

Ⓩ Am 10. Mai erscheint unser Maiheft unter dem Titel

Die Schweiz im Krieg

Inhalt:

- Die Schweiz im Krieg.**
Krieg! / Von Walther Siegfried.
Die schweizerische Kriegshilfe / Von Ruth Waldstetter in Basel.
Das schweizerische Wirtschaftsleben im Kriege / Von Dr. Paul Ghag, Handels-Redakteur der Neuen Zürcher Zeitung.
Das schweizerische Heerwesen / Von Alfred Bestiger in Bern.
Deutsche Sprache in der Schweiz / Von Dr. Otto von Greherz in Bern.
Die Regenerationsbewegung in der Schweiz / Von Jakob Bühler in Bern.
Schweizerisches und Unschweizerisches / Von Alfred Suggenberger in Gerlikon.
Welsche, Deutschschweizer und Deutsche / Von Ed. Behrens in Basel.
Der Wirtschaftskrieg in der Schweiz / Von Handelskammersekretär Dr. A. Haas in Bern.
Die Kriegsfürsorge der Reichsdeutschen in der Schweiz / Von Dr. Marie Dürr-Borst.
Die Volksstimmung in der französischen Schweiz vor dem Kriege / Von Karl Dambach, Amtsverweser am Seminar in Eglingen.
Die Schweiz und Deutschland / Von Karl Alexander von Müller.

Rundschau:

- Deutsche Bildung oder westeuropäische Zivilisation?** / In der Bayerischen Staatszeitung nicht veröffentlichte Rede zum Etat des Innern, gehalten in der Kammer der Reichsräte am 21. März 1916 vom Referenten Reichsrat Franz Buhl (Deidesheim).
Die Jahre 1862 bis 1871, gesehen aus einer Frankfurter Kinderhube / Von Dr. Josef Voehr, Direktor der Bayerischen Handelsbank.
Über Michel Angelo's spätere Plastik / Von Professor Adolf v. Hildebrand.
Allerlei Kriegsliteratur / Von Engelbert Bernerstorfer, Vizepräsident des österreichischen Abgeordnetenhauses.
Deutsche Buddhisten / Von Alfred Freiherrn Menfi v. Klarbach.
Fächer und Noten / Von Professor Dr. Josef Hofmiller.
Wichtige Neuererscheinungen.

M. 1.50 (Kr. 2.04) ord. — M. 1.— bar und 2/6

Haupt-Auslieferung unseres Verlags bei F. Volkmar, Leipzig

Bar-Auslieferung
 neuerer Hefte auch in München, Stuttgart und Berlin

Süddeutsche Monatshefte * München u. Leipzig

Ⓩ Demnächst erscheinen:

Der Dienst am Wort

Eine Sammlung evangelischer Predigten
 und Reden der Gegenwart

Herausgegeben unter Mitwirkung erster Homileten
 von Pfarrer Lic. Dr. J. Rump.

Band 15 u. 16:

Kriegspredigten für die festlose Hälfte des Kirchenjahres.

Nachstehende Herren haben bis jetzt Beiträge zugesagt:
 D. Grünberg, Geh. Konsistorialrat Tillich, Konsistorialräte: Würlert und Kalweit, Professor D. Dunkmann, Hofprediger Vits, Superintendent Witte, Pfarrer Köhrig.

Aus Ostpreußen:

Konsistorialrat Quandt, Superintendenten: Grämer, von Schäwen, Kuhn und Leidreiter, Pfarrer Küßner und Kramm.

Aus Sachsen:

Superintendenten: D. Cordes und Naumann.

Aus Bayern, Württemberg und der Schweiz:

Oberkirchenrat Dr. Bacmeister, Pfarrer Bayer, Stefan Uhl, Pfarrer D. Benz-Basel u. Pfarrer Schlatter-Zürich.
 Umfang 8 Lief. (etwa 20 Bogen) zu M. —.50 oder 2 Bände zu M. 4.— (30% u. 11/10).

Wir bitten besonders den früheren Beziehern von

„Für Kirche und Vaterland“

Prospekte oder Probelieferung zu übersenden.

Die Arbeit des freien Mannes als Quell des Friedens

Versuch einer deutschen Volkswirtschaftslehre
 von Hauptmann Hans Hell.

Teil I: Einleitung; Teil II: Tabellenwerk.

Etwa 8 Bogen in Groß-Oktav zusammen M. 3.—.
 Das Werk wird in vier Teilen zum Gesamtpreise von etwa M. 10.— bis Sommer d. J. vorliegen!

In der Hauptsache vor dem Krieg entstanden, hat das Werk in seinem Schlussteil eine starke Einwirkung durch den Krieg erfahren. Nicht als ob die Nutzenwendung sich geändert hätte, die sich aus den Lehren des Werkes für das praktische Leben ergeben; wohl aber weil die Grundlagen des Wirtschaftslebens und ihre Umwandlungsfähigkeit durch den Krieg Riesenschritte nach vorwärts getan haben in der Richtung auf eine natürliche Entwicklung, wie sie in Friedenszeit nicht erwartet werden konnte . . .

Leipzig.

Krüger & Co.
 Verlags-Conto.